

VERWALTUNGSVORLAGE

Geschäftsbereich: 5
Bereich: Schulen
Bearbeitet von: M.Schumacher

Siegen, 11.06.2021

Beratungsfolge: ☒ öffentlich ☐ nichtöffentlich

Ausschuss für Schule und Bildung **29.06.2021**

Kurzbezeichnung:

Anmeldeverfahren an der Hauptschule, den Realschulen, Gymnasien und Gesamtschulen für das Schuljahr 2021/2022

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Schule und Bildung nimmt das Anmeldeverfahren der städtischen Hauptschule, Realschulen, Gymnasien und Gesamtschulen für das Schuljahr 2021/2022 und die Bildung von Eingangsklassen zur Kenntnis.

Sachverhalt / Begründung:

Gesamtschulen

In der Zeit vom 01.02.2021 bis 04.02.2021 hat das Anmeldeverfahren der Gesamtschulen in einem vorgezogenen Anmeldeverfahren stattgefunden.

Das Ergebnis des Anmeldeverfahrens der Gesamtschulen zum Stand 11.06.2021 ist in der beiliegenden Anlage 1 dargestellt.

Für das Schuljahr 2021/2022 sind an den städtischen Gesamtschulen insgesamt 469 Anmeldungen eingegangen. Verglichen mit dem Anmeldeverfahren zum Schuljahr 2020/2021, in welchem 479 Anmeldungen eingegangen sind, zeigt sich eine Reduzierung um 10 Anmeldungen.

Zum Abschluss des vorgezogenen Anmeldeverfahrens lagen an der Bertha-von-Suttner-Gesamtschule und der Gesamtschule Eiserfeld, wie bereits in den Vorjahren, mehr Anmeldungen vor als Plätze für die Jahrgangsstufe 5 zur Verfügung stehen.

Die Gesamtschule Auf dem Schießberg verfügt im kommenden Schuljahr über eine Aufnahmekapazität von 108 Plätzen in der Jahrgangsstufe 5. Zum Abschluss des vorgezogenen Anmeldeverfahrens gingen dort 108 Anmeldungen ein.

Im vorherigen Anmeldeverfahren war es Schülerinnen und Schülern, die von der Bertha-von-Suttner-Gesamtschule oder der Gesamtschule Eiserfeld abgelehnt wurden, möglich, im verlängerten Anmeldeverfahren an der Gesamtschule Auf dem Schießberg anzumelden. Diese Möglichkeit bestand im diesjährigen Anmeldeverfahren nicht, da an der Gesamtschule Auf dem Schießberg bereits alle Plätze im vorgezogenen Anmeldeverfahren vergeben wurden.

Die Aufnahmekapazität der städtischen Gesamtschulen beträgt 14 Züge. Es wurden im aktuellen Anmeldeverfahren zum derzeitigen Stand 92 Kinder abgewiesen.

Bei 9 abgewiesenen Schülerinnen und Schülern konnte im Nachrückverfahren bzw. durch die Anmeldung an Gesamtschulen der Nachbarkommunen dem Schulformwunsch Gesamtschule entsprochen werden.

Damit erhielten im Anmeldeverfahren des Schuljahres 2021/2022 bislang insgesamt 83 Kinder keinen Platz an einer Schule der gewünschten Schulform Gesamtschule.

Hauptschule, Realschulen und Gymnasien

Das Anmeldeverfahren der Hauptschule, Realschulen und Gymnasien erfolgte für das Schuljahr 2021/2022 im Zeitraum 20.02.2021 bis 25.02.2021.

Die Ergebnisse dieses Anmeldeverfahrens (Stand 11.06.2021) sind der Anlage 2 zu entnehmen.

Hauptschule

Zur Achenbacher Schule lagen 16 Anmeldungen zum Ende des offiziellen Anmeldezeitraumes am 11.03.2021 vor.

Gemäß § 6 Abs. 4 der Verordnung zur Ausführung des § 93 Abs. 2 Schulgesetz (VO zu § 93 Abs. 2 SchulG) beträgt der Klassenfrequenzrichtwert in der Hauptschule 24. Es gilt die Bandbreite 18 bis 30.

Die Bandbreite wird mit ehemals 16 Anmeldungen nicht eingehalten. Entsprechend wurde mit der Bezirksregierung Arnsberg die Einrichtung einer Eingangsklasse unter Beachtung der tatsächlich vorliegenden Anmeldungen und der Erfahrungen aus den Anmeldeverfahren der letzten Jahre abgestimmt.

Mit der von der Abteilung Schulen vorgeschlagenen Eingangsklassenbildung hat sich die Bezirksregierung Arnsberg einverstanden erklärt.

Die Bandbreite wird mit 20 Anmeldungen zum Stand 11.06.2021 eingehalten. Es ist mit weiteren Anmeldungen bis zum Schuljahresanfang zu rechnen.

Realschulen

Zum 11.06.2021 wurden an den Realschulen 134 Anmeldungen verzeichnet (Realschule Am Oberen Schloss: 82 Anmeldungen; Realschule Auf der Morgenröthe: 52 Anmeldungen).

Der Klassenfrequenzrichtwert in der Realschule beträgt gemäß § 6 Abs. 5 der VO zu § 93 Abs. 2 SchulG 27. Es gilt die Bandbreite 25 bis 29.

Insofern sind für die Bildung von zwei Eingangsklassen mindestens 50 Anmeldungen erforderlich. Drei Eingangsklassen werden ab einer Anmeldezahl von 75 Schülerinnen und Schüler gebildet.

Mit Blick auf die Verteilung der Anmeldungen hat sich die Bezirksregierung Arnsberg mit der Bildung von fünf Eingangsklassen, davon drei an der Realschule Am Oberen Schloss und zwei an der Realschule Auf der Morgenröthe, einverstanden erklärt.

Gymnasien

An den städtischen Gymnasien liegen zum Stand 11.06.2021 insgesamt 303 Anmeldungen vor.

Gemäß § 6 Abs. 5 der VO zu § 93 Abs. 2 SchulG beträgt der Klassenfrequenzrichtwert für die Sekundarstufe I des Gymnasiums 27. Es gilt die Bandbreite 25 bis 29.

Entsprechend der Anmeldezahlen können am Fürst-Johann-Moritz-Gymnasium und am Gymnasium Am Löhrtor drei Eingangsklassen eingerichtet werden. Am Peter-Paul-Rubens-Gymnasium werden zwei Eingangsklassen gebildet.

Entgegen der festgelegten Zügigkeit können am Gymnasium Auf der Morgenröthe aufgrund der Anmeldezahlen drei Eingangsklassen eingerichtet werden.

Am Gymnasium Am Löhrtor wurden 34 Anträge auf Aufnahme abgelehnt.

Finanzielle Auswirkungen ☐ ja ☐ nein

Gesamtkosten der Maßnahme	jährliche Folgekosten	Finanzierung Eigenanteil	Finanzierung objektbezogene Einzahlungen	Abstimmung mit dem Kämmerer <input type="checkbox"/> ist erfolgt. <input type="checkbox"/> ist nicht erforderlich, da Haushaltsmittel im Haushaltsjahr zur Verfügung stehen.
---------------------------	-----------------------	--------------------------	--	--

Veranschlagung

<input type="checkbox"/> im Finanzplan	<input type="checkbox"/> im Ergebnisplan	<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja, mit	Kostenträger/ Investitionscode Sachkonto
--	--	-------------------------------	----------------------------------	--

Klimaschutz

Klimarelevanz	Veränderungen CO ₂ -Emissionen	Übereinstimmung mit dem Zielen bzw. dem Zielkonzept der Stadt Siegen	Bestehen alternative Handlungsoptionen?
<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, positiv <input type="checkbox"/> Ja, negativ <input type="checkbox"/> Prüfbedarf	<input type="checkbox"/> erhebliche Reduktion <input type="checkbox"/> geringe Reduktion <input type="checkbox"/> geringe Erhöhung <input type="checkbox"/> erhebliche Erhöhung	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Unbekannt	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja
Erläuterung Klimarelevanz 			
Begründung (Veränderung / Übereinstimmung / Handlungsoptionen) 			

Im Auftrag

gez.

A. Schmidt

Dezernent

Die Verwaltungsvorlage wurde im Rahmen eines Workflows durch die beteiligten Adressaten digital verifiziert und weitergegeben und ist ohne Unterschrift gültig.

Anlage(n):

1. [Anmeldeverfahren der Gesamtschulen](#)
2. [Anmeldeverfahren der Hauptschule, Realschulen, Gymnasien](#)